

Nach Tschernobyl: das Nein zur Atomenergie

Autor(en): Barbara Wyss, Kurt Wyss

Quelle: Basler Stadtbuch

Jahr: 1986

<https://www.baslerstadtbuch.ch/.permalink/stadtbuch/6412df3d-fedc-45a3-960d-b7f3c5bc785c>

Nutzungsbedingungen

Die Online-Plattform www.baslerstadtbuch.ch ist ein Angebot der Christoph Merian Stiftung. Die auf dieser Plattform veröffentlichten Dokumente stehen für nichtkommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung gratis zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrücke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des vorherigen schriftlichen Einverständnisses der Christoph Merian Stiftung.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Online-Plattform [baslerstadtbuch.ch](http://www.baslerstadtbuch.ch) ist ein Service public der Christoph Merian Stiftung.

<http://www.cms-basel.ch>

<https://www.baslerstadtbuch.ch>

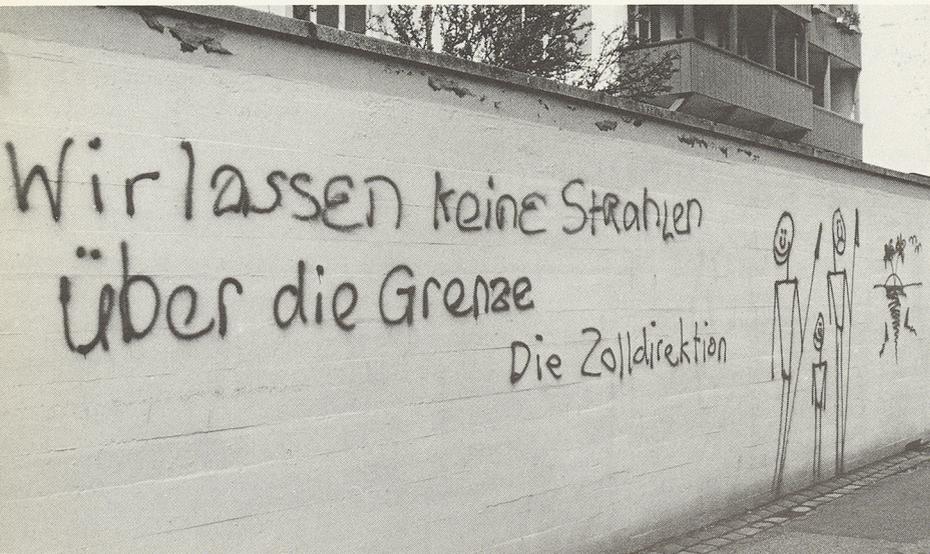
Nach Tschernobyl: das Nein zur Atomenergie

In einer Resolution zur AKW-Katastrophe von Tschernobyl wandte sich der Basler Grosse Rat nicht nur erneut gegen den Bau des AKWs Kaiseraugst, sondern er ging einen entscheidenden Schritt weiter und verlangte mit 74 gegen 28 Stimmen den Ausstieg aus der Kernenergie. «Wir können nicht dabei bleiben, dass nur Kaiseraugst verhindert werden muss, wir müssen uns zum Aussteigen durchringen, sonst ist unsere Glaubwürdigkeit aufs Spiel gesetzt», meinte SP-Kantonalpräsident Roland Stark, und auch der CVP-Sprecher Jean-Louis Wanner forderte: «Wir müssen mit dem Einstieg in den Ausstieg beginnen!» Diesen Meinungen schloss sich der Grosse Rat in einer namentlichen Abstimmung an und akzeptierte den interfraktionellen Resolutionsentwurf, dessen Punkt 5 folgendermassen lautete: «Im Hinblick auf die Risiken der Atomenergie und um die Sorgen der Bevölkerung ernst zu nehmen, fordert der Grosse Rat den Bundesrat dringend auf, die Bedingungen



für den Ausstieg aus der Kernenergie auszuarbeiten und eine veränderte Energiepolitik einzuleiten.»

Barbara und Kurt Wyss



Reaktionen der Bevölkerung zur AKW-Katastrophe von Tschernobyl. Der Basler Grosse Rat drückte zudem seine Besorgnis über die europaweite radioaktive Ver-seuchung in einer Resolution an den Bundesrat aus.